



Evangelisch-
lutherische
Kirchengemeinde
Munster

Ev.-luth. Kirchengemeinde Munster Kirchgarten 12 29633 Munster

Ev.-luth. St. Petrus Kirchengemeinde
Ev.-luth. Kirchengemeinde Wedel
Ev.-luth. Paul Gerhardt Gemeinde zu Hamburg-Winterhude
Ev.-luth. Kirchengemeinde Eilbek, Versöhnungskirche
Evangelischer Kirchenkreis Falkensee

Kirchgarten 12
29633 Munster
Kirchenbüro:
Di./ Mi./ Fr. 10-12 Uhr
Do. 15-17 Uhr
Telefon 05192 2321
Fax 05192 10785
kg.munster@evlka.de

Munster, 12. April 2021

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“ Johannes 10, 11a.27-28a

Liebe Schwestern und Brüder,

am Guten-Hirten-Sonntag 2021 kommt der Epistelgruß aus der Schafstallkirche St. Martin in Munster zu Ihnen. Vor 32 Jahren, am Sonntag Misericordias Domini (Die Barmherzigkeit des Herrn), am 9. April 1989, ist der damals 150 Jahre alte Heidschnuckenstall als Kirche geweiht worden. Mein Amtsvorgänger Pastor Martin Köhn hatte die Idee, der damals selbständigen St. Martin-Kirchengemeinde eine Kirche zu bauen und dafür einen alten Schafstall zu nutzen. „Sie ist nichts anderes als die handwerkliche Auslegung von Johannes 10“ schreibt er in seiner Chronik, die er zum 20 jährigen Bestehen der Kirche 2009 veröffentlichte. Die Deckenbalken führen die Besucher*innen mit dem Psalm 23 in die Kirche und wieder hinaus. Die ganzjährig im Altarraum stehende Holz-Krippe des Künstlers Josef Brugger und das später von ihm extra angefertigte Holzkreuz am nach draußen, zur Aue geöffneten Altarfensters geben das Programm vor: In Jesus Christus ist der Gute Hirte zur Welt gekommen, um Gottes Barmherzigkeit spürbar werden zu lassen. Mit dem Betreten der Schafstallkirche ist der liebevolle Beistand Gottes körperlich spürbar, Wärme und Geborgenheit können mit allen Sinnen aufgenommen werden. Dreimal im Monat ist um 10 Uhr Gottesdienst, und von April bis Ende Oktober ist sie von 10-18 Uhr täglich geöffnet. Durch die „Offene Kirche für Trauernde“ und eine „Stille Stunde“ (Meditationsabend), durch den Kindergottesdienst, der seit 2004 als „Schafstallbande“ durchgeführt wird, durch den Geburtstagsbesuchsdienst oder auch (wenn nicht gerade eine Pandemie herrscht) durch den „Lebendigen Adventskalender“ und durch das traditionelle Gemeindefest „Westfest“ schaffen wir Raum für Begegnung, für eine tragende Gemeinschaft und für die Erfahrung, dass der Gute Hirte im eigenen Leben lebendig ist, uns liebevoll anschaut und für uns da ist. Er sorgt für uns und gibt uns das, was wir brauchen, in Fülle! Diese Botschaft erklingt am 2. Sonntag nach Ostern auch in Ihren Gotteshäusern, als Andacht in Papierform an den Kirchentüren, als Youtube-Video oder als Gruß von der Wäscheleine. Mögen Sie die Stimme des guten Hirten hören und den Mut und das Vertrauen haben, ihr zu folgen, denn sie führt Sie zum Ewigen Leben, schon jetzt, mitten in dieser unserer Zeit!

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

Herzliche Grüße von Pastorin Meike Müller-Bilgenroth aus Munster

Spendenkonto
Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde Munster
Kreissparkasse Soltau
IBAN: DE05 2585 1660
0055 0260 41
BIC: NOLADE21SOL

▣ St. Martin
Marienburger Straße 1
29633 Munster

▣ St. Urbani
Kirchgarten 12
29633 Munster

▣ Friedenskirche Breloh
Gustav-Meyer-Straße 62
29633 Munster

Pastorin Meike Müller-
Bilgenroth
Kirchgarten 12a
29633 Munster
Tel.: 05192-5757

Unsere Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Munster

existiert seit dem 1. Januar 2012 und umfasst die ehemaligen Kirchengemeinden St. Urbani, Friedenskirche Breloh und St. Martin. Sie wird von einem gemeinsamen Kirchenvorstand geleitet, der 2012 in sein Amt gewählt wurde. Ein großer Kreis von Ehrenamtlichen unterstützt die Arbeit des Teams der Hauptamtlichen (bestehend aus der Pfarramtssekretärin, dem Küster, der Diakonin, dem Kantor und seiner Assistentin, den Pastorinnen und Pastoren). An jedem Kirchturm kümmert sich zusätzlich der sogenannte Kirchenbeirat um die Aufgaben vor Ort. Mehrere diakonische Einrichtungen sind mit unserer Kirchengemeinde eng verbunden, z.B. die Munsteraner Tafel und die Diakoniestation, die beide am Kirchturm St. Martin an der Schafstallkirche verortet sind. Die Kirchenmusik hat einen hohen Stellenwert. Es gibt neben dem Gospelchor AHAP unter der Leitung von unserem Kantor Daniel Heinrich und dem Chor Klangfarben, der von Anke Heusler geleitet wird, noch den Posaunenchor mit Thomas Wassmann und Daniel Heinrich. Wir sind Bestandteil des Kirchenkreises Soltau und werden durch die Angebote im Haus der Kirche in Soltau bereichert, wie unter anderem durch den Kirchenkreisjugenddienst, den Hospizdienst Lebensbrücke, das Familienzentrum, das Diakonische Werk und den Jugendmigrationsdienst.

So wird durch viele engagierte Menschen die Institution Kirche, in enger schwesterlicher Zusammenarbeit mit der Ev.-luth. Militärkirchengemeinde St. Stephanus und in Ökumenischer Verbundenheit mit der Römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Michael, durch Seelsorge, Gottesdienste und attraktive lebensbegleitende Angebote lebendig. Wir begleiten Menschen vom Beginn bis zum Ende ihres Lebens und sind für sie da.

Bei mehr Interesse schauen Sie auf unsere Homepage www.kirchengemeinde-munster.de

Zusammen werden alle kirchlichen Nachrichten für Munster in der Ökumenischen Kirchenzeitung „Hahnenschrei“ sechsmal jährlich veröffentlicht.